

Herren Bezirksklasse B Gr. 1

TV Markgröningen IV : TSF Ditzingen II
Sonntag, 14.04.2024, 10:00 Uhr

Für die TSF Ditzingen II geht die Siegesstraße weiter

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler der TSF Ditzingen II am Sonntagvormittag in den Armen: Koppe / Wagner hatten gerade ihr Doppel für sich entschieden und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 7:9-Endstand (26:37 Sätze) in der Herren Bezirksklasse B Gr. 1 Partie gegen den TV Markgröningen IV gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Alexandros Kalketinidis, der in seinen Spielen souverän agierte und ohne Niederlage blieb.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Ein hartes Stück Arbeit hatten Schostok / Wanner gegen Maierhofer / Lösch zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Buisson / Bader Koppe / Wagner in fünf Sätzen. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehten wenig später Kalketinidis / Mitschele das Spiel gegen Schwarz / Königstein und gewannen 3:1. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte anschließend Cosimo Schostok gegen Bernd Maierhofer verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Kaum Chancen hatte Frank Buisson beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Marcel Koppe, so dass Koppe seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Felix Bader beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Armin Lösch. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Keno Wanner letztlich auf Lager, um Oliver Wagner final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Beim 13:15, 11:3, 11:8, 11:6-Erfolg gegen Patrick Königstein kam Alexandros Kalketinidis nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch und er konnte das im Vorfeld als offen zu erwartende Spiel für sich entscheiden. Marc Mitschele verlor daraufhin seine Partie indes gegen Henry Schwarz unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 5:11, 7:11, 6:11. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des TV Markgröningen IV und der TSF Ditzingen II in die Box. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Marcel Koppe wurden Cosimo Schostok unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 8:6 (Schostok) und 9:1 (Koppe). Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Bernd Maierhofer war wiederum der Gastgeber Frank Buisson, konnte er am Ende den Favorit Maierhofer im Entscheidungssatz sensationell bezwingen. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Felix Bader letztlich im Repertoire, um Oliver Wagner final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 10:12, 10:12, 4:11. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Bader nun bei 5:15, während Wagner bislang 17 Siege und 6 Niederlagen zu verzeichnen hat. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Armin Lösch zunächst nicht gut aus, so gewann Keno Wanner im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Nach diesem Einzel steht Wanner somit bei 8 Siegen und 11 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Lösch ein 10:7 ausweist. Mit 11:8, 9:11, 11:6, 15:13 siegte nachfolgend Alexandros Kalketinidis gegen Henry Schwarz und gab dabei nur einen Satz ab. Mit diesem Sieg verbesserte Kalketinidis seine Bilanz auf 12:2 in dieser Saison. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Patrick

Königstein konnte Marc Mitschele derweil den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Mitschele bei 1, während er nun 8 Niederlagen seit Beginn der Serie zu verzeichnen hat. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Dem großen Kämpferherz ihrer Gegner Koppe / Wagner mussten Schostok / Wanner Tribut zollen, nachdem sie die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verloren. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Koppe / Wagner zu Ende ging. Ein umkämpfter Teamerfolg für die TSF Ditzingen II war unter Dach und Fach.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TV Markgröningen IV die Saison mit einem Punkteverhältnis von 14:14 bei 6 Saison-Siegen, 6 Niederlagen und 2 Unentschieden ab. Die Mannschaft der TSF Ditzingen II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 24:4. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

TV Markgröningen IV

Doppel: Schostok / Wanner 1:1, Buisson / Bader 1:0, Kalketinidis / Mitschele 1:0

Einzel: C. Schostok 0:2, F. Buisson 1:1, F. Bader 0:2, K. Wanner 1:1, A. Kalketinidis 2:0, M. Mitschele 0:2

TSF Ditzingen II

Doppel: Koppe / Wagner 1:1, Maierhofer / Lösch 0:1, Schwarz / Königstein 0:1

Einzel: M. Koppe 2:0, B. Maierhofer 1:1, O. Wagner 2:0, A. Lösch 1:1, H. Schwarz 1:1, P. Königstein 1:1